



EINLADUNG



## Die distanzierte Mitte Rechtsextreme und demokratiegefährdende Einstellungen in Deutschland



DGB Bildungswerk Hessen e.V.

Studienvorstellung & Diskussion am Donnerstag, **6. Juni 2024**, 19:00 bis 20:30 Uhr in **Fulda**  
in Kooperation mit dem Bündnis Fulda stellt sich quer e.V., der Katholischen Akademie des Bistums Fulda und dem DGB-Bildungswerk Hessen e.V.

Die „[Mitte-Studie](#)“ der Friedrich-Ebert-Stiftung untersucht alle zwei Jahre demokratiegefährdende Einstellungen in Deutschland. In der aktuellsten Studie ist festzustellen, dass rechtsextreme Einstellungen stark angestiegen und weiter in die Mitte der Gesellschaft gerückt sind: Ein Teil der Mitte distanziert sich von der Demokratie, ein Teil radikalisiert sich. Einsamkeit und soziale Ungleichheit schwächen die gesellschaftliche Teilhabe und Demokratie.

Nico Mokros, Co-Herausgeber und -Autor der Mitte-Studie, gibt im Rahmen unserer Veranstaltung einen Einblick in zentrale Ergebnisse. Anschließend wollen wir darüber ins Gespräch kommen, wie wir den besorgniserregenden Entwicklungen entgegenwirken können und wie das Vertrauen in die Demokratie wieder gestärkt werden kann.

### Programm

19:00 Uhr	Begrüßung <b>Gunter Geiger</b> , Katholische Akademie des Bistums Fulda <b>Christiane Herchenhein</b> , Bündnis Fulda stellt sich quer
19:10 Uhr	Ergebnisse der FES-Mitte-Studie <b>Nico Mokros</b> , Universität Bielefeld, Co-Herausgeber und -Autor der FES-Studie „Die distanzierte Mitte“ (2023)
19:40 Uhr	Diskussion mit den Teilnehmenden Moderation: <b>Simon Schüler-Klößner</b> , FES Hessen
20:30 Uhr	informeller Austausch bei einem Imbiss / Ende der Veranstaltung



### Veranstaltungsort

**Katholische Akademie des Bistums Fulda / Bonifatiushaus**  
Neuenberger Straße 3–5  
36041 Fulda  
[www.katholische-akademie-fulda.de](http://www.katholische-akademie-fulda.de)

### Verantwortlich

**Simon Schüler-Klößner**  
Friedrich-Ebert-Stiftung  
Landesbüro Hessen

### Organisation

**Christine Herzog**  
Friedrich-Ebert-Stiftung  
Landesbüro Hessen

### Anmeldung

Wir bitten um Ihre verbindliche Anmeldung, auch einzeln für Begleitpersonen mit deren Kontaktdaten, über folgenden Anmelde-link:

<https://www.fes.de/lmk/distanziertemittefulda>

Die Teilnahme ist kostenfrei. Eine Anmeldebestätigung wird nicht verschickt.

Bei Fragen zur barrierefreien Durchführung wenden Sie sich bitte im Vorfeld an die für die Organisation verantwortliche Mitarbeiterin.

Personen, die rechtsextremen Parteien oder Organisationen angehören oder der rechtsextremen Szene zuzuordnen sind, sind von der Veranstaltung ausgeschlossen. Die Veranstaltenden werden ihnen den Zutritt zur Veranstaltung verwehren oder sie während der Veranstaltung von dieser ausschließen.